

Anlage A zur V/0285/2025

Kurzüberblick

Im Zuge der Reaktivierung der Bahnstrecke der Westfälischen Landes-Eisenbahn (WLE) zwischen Münster und Sendenhorst wird ein Bahnhofsteilpunkt im Bereich zwischen „Haus Angelmodde“ und Twenhövenweg errichtet. Für diesen Bahnhofsteilpunkt errichtet die Stadt eine Mobilstation mit einer Leezenbox, 28 Fahrradanhängerbügel, zwei Lastenradstellplätzen und zwei Shared-Mobility-Fläche. Zusätzlich wird der Straßenraum des Twenhövenwegs erneuert.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel „umweltgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von sicheren sowie bedarfsgerechten Verkehrsflächen und –anlagen“ verfolgt.

Die Teilziele dieser Maßnahme lauten

- Umsetzung von Mobilitätskonzepten
- Umsetzung des Radverkehrskonzeptes / Förderung und Stärkung des Radverkehrs in Münster

Nach heutigem Stand ist eine Realisierung bis zum Jahr 2027 vorgesehen.

Zur Erreichung des Teilziels ist mit einem finanziellen Bedarf von 650.000 € zu kalkulieren.

Finanzierung

Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	X	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2025 enthalten?		Ja		Nein	X	teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja		Nein	X	teilw.

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
Die Aufgaben der Produktgruppe 1201 beruhen auf folgenden rechtlichen Grundlagen: Grundgesetz (GG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)					
Beeinflussbarkeit der finanziellen Auswirkungen: Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist nicht möglich.					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demografie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

-

